



Advent 2018

Liebe Sponsoren, Paten u. Freunde der Hemalata Waisenhäuser in Indien

Im November 2014 wurde von der Zentralregierung in Delhi ein zentrales „Ministry of Skill & Development“, ins Leben gerufen, dessen Aufgabe es ist, 11 000 Industrial Technical Institutes (ITI) zu gründen. Im Dezember 2015 wurde unserem Antrag für die Organisation eines ITI (hier ZION TECHNICAL INSTITUTE) von der Regierung von Andhra Pradesh stattgegeben. Damit sind wir eine von 7 ITI's in Andhra.

Nach einer Inspektion vom Ministerium in Delhi können wir den Betrieb beginnen. Die geplanten 11.000 ITI's in Indien überfordern die Kapazität der Inspektoren erheblich. Wir hoffen nun auf Genehmigung Ende 2018/2019.

Die Azubis für die Facharbeiterausbildung müssen die englische Sprache beherrschen.

Die 15 bis 16-jährigen Jugendlichen aus der ländlichen Umgebung des ZTI qualifizieren sich leider aber nur selten. Wir haben deshalb Kontakt zur „Indian German School“ in Nelavoy, Andhra Pradesh (ca. 50 km vom ZION – Home entfernt) aufgenommen, an der vom Kindergartenalter an Englisch gelernt und gesprochen wird. Nach unserem Prinzip, nur Dalits (kastenlose) und Jugendliche aus armen Familien auszubilden, werden wir künftig solchen Jugendlichen von dieser Schule eine Patenschaft anbieten.

Unser Fokus liegt nun klar auf dem Thema „Facharbeiter-Ausbildung“. Darauf müssen wir uns in den Hemalata Heimen organisatorisch einstellen.

Von den monatlichen Inspektoren, die die Einhaltung der vorgeschriebenen Qualität in der Unterbringung der in Madras und Uttukottai wohnenden Kinder überprüfen, haben wir Lob und „grünes Licht“ erhalten. Einige NGO'S mussten schließen, da sie sich die Auflagen finanziell nicht leisten konnten.

Neu geschaffen wurde im ZION eine Überdachung des Innenhofs zum Schutz vor Regen und Sonne der 3-mal am Tag essenden Kinder und dem Küchenpersonal. Außerdem haben wir einen VAN im ZION finanziert, der die Kinder in die Schulen

fährt (das ZION Heim liegt an einer Schnellstraße) und für die Einkäufe von den verschiedenen Märkten.

In der Obstplantage wurde ein wassersparendes „Drip-System“ für die 600 Mangobäume finanziert. In diesem Jahr finanzieren wir neue Kleider für alle Kinder. Außerdem mussten die Darlehensraten für das neue Haus in Webbs finanziert werden. Das Haus für die männlichen Jugendliche war ebenfalls eine Auflage der Behörden.

In unserem ZION- Schulgebäude wurden in Computer (2- Monatskursen) 50 Kinder ausgebildet, in der Schneiderwerkstatt können die Mädchen des Heims Nähen und Zuschneiden lernen. Wichtig ist, dass der Lebensstandard der Kinder weiter verbessert werden konnte.

Unser ZION TECHNICAL INSTITUTE wird 2019 die Ausbildung von Facharbeitern als Elektrotechniker und Maschinenschlosser aufnehmen, die Computer- und Schneiderkurse werden fortgesetzt.

Großen Dank Ihnen Allen

für Ihre Treue und Bereitschaft die Unterhaltung und Weiterentwicklung der Heime und des ZTI finanziell weiterhin zu unterstützen.

BILDUNG MACHT FREI (Desmond Tutu)

Unsere Web Dokumentationen : www.hemalata-waisenhaeuser.de
www.ziontechnicalinstitute.com

Spendenkonto:

IBAN: DE08763510400005759485

BIC: BYLADEM1FOR

Spendenbescheinigungen erstellt unsere Kirchengemeinde Baiersdorf.

P.S. Wie im letzten Jahr bieten wir auch dieses Jahr einen „Hemalata-Kinderkalender“ an, den Sie bei Schulevents, an den Weihnachtsbasaren und bei uns zu Hause erwerben können.

Wir wünschen Ihnen u. Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest, Glück und Gesundheit für 2019.

Thore Jungnickel & Birker